

**ARC: Plöderl „machte in Perg den Sack zu“**

Der 34jährige gebürtige Schlüsselberger Sascha Plöderl konnte bei der 4. Nat. mywave-Mühlviertel-Rallye 2007 rund um Perg mit Glück neuerlich eine Top-Platzierung einfahren und sich in der ARC-Punktwertung durch das Pech der direkten Titel-Konkurrenten Wolfgang Schmollngruber auf Renault Megane Gr. A und Markus Huber auf Mitsubishi EVO III, die beide mit technischen Problemen „die Segel strichen“ schon vorab seine Titelehren feiern !

Plöderl : „Weder mein Freund Schmollngruber, noch mein Freund Huber sind beim Finallauf in Leiben Anfang Oktober in der Lage, mich ein-, geschweige denn zu überholen.

*Selbst dann nicht, wenn ich ausfallen sollte !“*

Praktisch bedeutet dies, dass der Oberösterreicher den AUSTRIAN RALLYE CHALLENGE Titel in der Tasche hat.

*Plöderl, dem ja nur vier Tage vor dem Rallyestart seine Stamm-Kopilotin „abhanden“*

*gekommen ist, fand im „Meister seiner Klasse“ dem 32jährigen Wiener Bernhard Ettel*

*der zuvor bereits sowohl mit Martin Zellhofer in der Gruppe N, später dann mit Raimund Baumschlager in der Gruppe A Staatsmeister werden konnte, nicht nur einen tollen neuen*

*Partner, sondern einen ausgezeichneten Lehrmeister.*

Plöderl : „Ich habe an den beiden Tagen von Ettel sehr viel gelernt, was mir im kommenden Jahr, das ich voraussichtlich in der „Chef-Partie“ bestreite, zu Gute kommen sollte.“